



Dicken 1502

Gemeinschaftsmünze von drei Reichsstädten.

Ein Dicken entsprach 20 Kreuzern. Einem Gulden entsprachen 15 Batzen oder 60 Kreuzer. Der Geselle bekam sechs Kreuzer und der Handlanger vier Kreuzer. Es kosteten ein kg Butter drei Kreuzer, ein kg Getreide $\frac{1}{4}$ Kreuzer, ein kg Fleisch $\frac{1}{2}$ Kreuzer, ein großes Bier $\frac{1}{4}$ Kreuzer, ein Paar Schuhe 16 Kreuzer, ein Paar Stiefel und eine Hose je einen Gulden (=15 Batzen) und ein Pferd acht Gulden.

In der späteren Reichsstadt am Nordrand des Bodensees wurden in der Stauferzeit königliche Pfennigmünzen geprägt. Mit eigenem Münzrecht versehen, vereinbarte Überlingen zeitweise eine Münzunion mit den Städten Ulm und Ravensburg.

Informationen

1502 (Datierung)

Münze

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F15

Inv. M39602
